

ERWERBSTÄTIGKEIT

Vorbemerkungen

Den Angaben dieses Abschnitts liegen Ergebnisse des Mikrozensus und der von der Arbeitsverwaltung durchgeführten Statistiken zugrunde. Wie bei Volkszählungen werden auch beim Mikrozensus die Erwerbstätigen am Wohnort erfasst (Befragung der Haushalte und der darin lebenden Personen). Im Gegensatz hierzu erfolgt die regionale Zuordnung der versicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer nach dem Arbeitsort (Sitz des Betriebes).

Begriffserläuterungen

Erwerbstätige: Zu den Erwerbstätigen im Mikrozensus zählen alle Personen, die während eines Berichtszeitraumes (Berichtswoche) in einem Arbeitsverhältnis stehen oder als Selbständige oder mithelfende Familienangehörige arbeiten, ohne Rücksicht darauf, ob es sich um eine hauptberufliche Tätigkeit oder um eine Nebentätigkeit, z. B. eines Rentners, handelt. Als Erwerbstätige gelten auch die Soldaten. Nach der Beteiligung am Erwerbsleben wird zwischen Erwerbstätigen, Erwerbslosen und Nichterwerbspersonen unterschieden. Erwerbstätige und Erwerbslose werden als **Erwerbspersonen** ausgewiesen; die Zahl der Erwerbspersonen in Prozent der Wohnbevölkerung ergibt die **Erwerbsquote**.

Nichterwerbspersonen: Nichterwerbspersonen sind Personen, die keinem Erwerb nachgehen und sich auch nicht um eine Arbeitsstelle bemühen (z. B. Kinder und ältere Personen, ferner Frauen, die ausschließlich im Haushalt tätig sind).

Versicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer: In der Beschäftigtenstatistik der Bundesanstalt für Arbeit werden die versicherungspflichtig beschäftigten Arbeiter und Angestellten erfasst, d. h. die abhängig Beschäftigten, die Beiträge zumindest zu einem Zweig der gesetzlichen Sozialversicherung oder zur Bundesanstalt für Arbeit leisten. Die nicht versicherungspflichtigen Arbeitnehmer, darunter auch Personen mit nur kurzfristiger oder gelegentlicher Tätigkeit, Selbständige, Mithelfende Familienangehörige und Beamte, sind also in den Zahlen nicht enthalten. Die wirtschaftssystematische Zuordnung der Beschäftigten erfolgt nach dem wirtschaftlichen Schwerpunkt des Betriebes (örtliche Einheit).

Ausländer: Als Ausländer gelten alle Personen, die nicht Deutsche im Sinne des Artikels 116 Abs.1 des Grundgesetzes sind. Dazu zählen auch die Staatenlosen und die Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit.

Arbeitslose: Personen ohne Arbeitsverhältnis (abgesehen von einer geringfügigen Beschäftigung), die sich als Arbeitssuchende beim Arbeitsamt gemeldet haben, die eine Beschäftigung von mindestens 18 Stunden für mehr als 3 Monate suchen, für eine Arbeitsaufnahme sofort zur Verfügung stehen, nicht arbeitsunfähig erkrankt sind und das 65. Lebensjahr noch nicht vollendet haben.

Die **Arbeitslosenquote** gibt den prozentualen Anteil der Arbeitslosen im aktuellen Monat an den abhängigen zivilen Erwerbspersonen (sozialversicherungspflichtig und geringfügig Beschäftigte, Beamte/Beamtinnen und Arbeitslose jeweils am 30. Juni des Vorjahres) an.

Die in Tabelle 12 verwendeten Quoten sind mit den o. a. Quoten nicht ganz vergleichbar, weil wegen auf Kreisebene fehlender Datenbasis weder Beamte/Beamtinnen noch geringfügig Beschäftigte in die Berechnung einfließen.

Offene Stellen: Als offene Stellen gelten die dem Arbeitsamt zur Vermittlung gemeldeten Arbeitsplätze für namentlich nicht benannte Arbeitnehmer und Heimarbeiter. Erfasst werden nur offene Stellen, für die eine Beschäftigung von voraussichtlich mehr als 7 Kalendertagen vorgesehen ist.

Kurzarbeiter: Als Kurzarbeiter gelten beschäftigte Arbeitnehmer, bei denen wegen eines vorübergehenden Arbeitsausfalles mehr als 10 % der betriebsüblichen Arbeitszeit ausfällt und die Anspruch auf Kurzarbeitergeld haben.

Arbeitsvermittlung: Als Vermittlung in Arbeit gilt die Tätigkeit des Vermittlers, durch die aufgrund seiner Auswahl und auf seinen Vorschlag hin ein Arbeitsvertrag zustandekommt.

Abhängige: Beamte, Angestellte, Arbeiter und Auszubildende.

Kapitel VIII Erwerbstätigkeit

1. Erwerbstätige 1970 und 1987 sowie 1996 bis 1999 - Ergebnisse der Volkszählungen 1970 und 1987 und der Mikrozensusserhebungen 1996 bis 1999 -

Wirtschaftsbereiche Stellung im Beruf	Erwerbstätige ¹⁾					
	Volks- zählung 1970	Volks- zählung 1987	Mikrozensus			
			1996	1997	1998	1999
	in 1 000					
INSGESAMT	406,2	412,3	412,8	413,7	428,1	442,5
davon:						
männlich	285,7	270,7	250,4	245,6	252,3	257,6
weiblich	120,5	141,6	162,4	168,1	175,8	184,8
	in %					
davon im Wirtschaftsbereich:						
Land- und Forstwirtschaft	2,4	1,0	1,1	1,2	1,0	1,1
Produzierendes Gewerbe	51,4	43,3	35,6	31,0	34,7	33,5
Handel und Verkehr	20,0	18,0	23,1	24,5	23,6	23,1
sonstige Wirtschaftsbereiche (Dienstleistungen)	26,2	37,7	40,0	43,3	40,8	42,3
davon:						
Selbständige und mithelfende Familienangehörige	10,8	8,4	8,7	9,7	10,3	9,8
Abhängige	89,2	91,6	91,3	90,3	89,7	90,2

1) Einschließlich Soldaten.

2. Erwerbspersonen und Erwerbsquoten 1989 bis 1999 - Ergebnisse des Mikrozensus -

Jahr	Erwerbspersonen ¹⁾					
	in 1 000			in % der Wohnbevölkerung (Erwerbsquoten)		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
1989	470,5	297,5	173,0	44,6	58,7	31,6
1990	480,1	301,8	178,2	44,9	58,5	32,2
1991	480,6	299,7	181,0	44,7	57,8	32,6
1992	478,5	299,8	178,7	44,4	57,5	32,1
1993	470,3	295,2	175,1	43,4	56,2	31,3
1994	471,1	292,5	178,6	43,5	55,7	32,0
1995	458,0	280,6	177,4	42,3	53,5	31,8
1996	452,4	275,1	177,3	41,8	52,4	31,8
1997	461,6	275,9	185,6	42,6	52,5	33,3
1998	479,6	284,7	194,9	44,5	54,5	35,1
1999	486,2	284,4	201,8	45,3	54,7	36,5

1) Erwerbstätige (einschließlich Soldaten) und Erwerbslose.

Kapitel VIII Erwerbstätigkeit

3. Erwerbstätige nach Stellung im Beruf, Wirtschaftsbereichen und Geschlecht - Ergebnisse des Mikrozensus 1999 - - in 1 000 -

Stellung im Beruf	Geschlecht	Erwerbs- tätige ¹⁾ insgesamt	Davon im Wirtschaftsbereich			
			Land- und Forst- wirtschaft	Produ- zierendes Gewerbe	Handel und Verkehr	Sonstige Wirtschafts- bereiche (Dienst- leistungen)
Selbständige	männlich	29,1	/	(9,8)	(7,8)	10,7
	weiblich	11,9	/	/	(5,2)	(5,4)
	zusammen	41,0	/	10,9	13,0	16,1
Mithelfende Familienangehörige	männlich	/	-	-	/	-
	weiblich	/	/	/	/	/
	zusammen	/	/	/	/	/
Beamte, Angestellte (einschl. kfm. Auszubildende)	männlich	112,7	/	26,9	24,5	60,9
	weiblich	125,6	/	15,7	31,6	77,7
	zusammen	238,3	/	42,6	56,1	138,6
Arbeiter (einschl. gewerblich Auszubildende)	männlich	115,6	/	82,2	19,8	11,7
	weiblich	45,4	/	12,3	12,3	20,2
	zusammen	161,0	/	94,4	32,2	31,9
INSGESAMT	männlich	257,6	/	118,8	52,3	83,4
	weiblich	184,8	/	29,4	49,9	103,8
	zusammen	442,5	/	148,2	102,3	187,1
darunter Abhängige	männlich	228,3	/	109,0	44,3	72,7
	weiblich	170,9	/	28,1	43,9	98,0
	zusammen	399,3	/	137,1	86,3	170,6

1) Einschließlich Soldaten.

4. Privathaushalte nach Haushaltsgröße und monatlichen Nettoeinkommen - Ergebnisse des Mikrozensus 1999 - - in 1 000 -

Haushalts- nettoeinkommen von ... bis unter ... DM	Haushalte insgesamt	Einperson- haushalte	Mehrpersonenhaushalte		
			zusammen	davon mit	
				2 Personen	3 und mehr Personen
unter 600	/	/	/	/	/
600 - 1 400	50,3	42,9	(7,4)	(5,6)	/
1 400 - 1 800	40,1	30,4	(9,7)	(6,8)	/
1 800 - 2 500	100,1	61,8	38,4	28,4	(9,9)
2 500 - 3 000	54,3	20,9	33,4	21,5	11,9
3 000 - 3 500	48,6	10,4	38,2	21,6	16,6
3 500 - 4 000	42,1	(7,4)	34,7	16,9	17,8
4 000 - 4 500	39,8	/	36,0	18,1	17,9
4 500 - 5 000	26,2	/	23,9	10,5	13,3
5 000 und mehr	90,1	(5,0)	85,0	32,0	53,0
Ohne Angabe ¹⁾	12,6	/	(8,4)	/	/
INSGESAMT	508,1	192,7	315,5	166,4	149,1

1) Einschließlich der Haushalte, in denen ein Haushaltsmitglied in seiner Haupttätigkeit selbständiger Landwirt ist.

Kapitel VIII Erwerbstätigkeit

5. Versicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer vom 31. März bis 31. Dezember 1998 nach Wirtschaftsabteilungen - Ergebnisse der Beschäftigtenstatistik -

Stand	Geschlecht	Beschäftigte ¹⁾ insgesamt	Davon in der Wirtschaftsabteilung ²⁾								
			Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Bergbau	Verarbeitendes Gewerbe	Energie- und Wasserversorgung	Baugewerbe	Handel	Gastgewerbe	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	sonstige Dienstleistungen
31.03.1998	männl.	203 805	903	11 786	80 978	4 431	20 029	25 242	2 410	9 809	48 191
	weibl.	136 671	373	566	21 527	770	2 195	28 151	3 561	4 201	75 299
	zus.³⁾	340 476	1 276	12 352	102 505	5 201	22 224	53 393	5 971	14 010	123 490
30.06.1998	männl.	206 054	985	11 585	81 450	4 367	20 761	25 395	2 429	9 818	49 231
	weibl.	136 112	368	557	21 454	769	2 198	28 036	3 578	4 185	74 924
	zus.³⁾	342 166	1 353	12 142	102 904	5 136	22 959	53 431	6 007	14 003	124 155
30.09.1999	männl.	211 152	1 027	11 619	83 214	4 090	21 476	25 873	2 420	9 890	51 435
	weibl.	139 479	391	536	21 984	801	2 258	28 861	3 621	4 247	76 659
	zus.³⁾	350 631	1 418	12 155	105 198	4 891	23 734	54 734	6 041	14 137	128 094
31.12.1998	männl.	208 076	851	11 405	82 776	4 044	20 204	25 677	2 394	9 933	50 726
	weibl.	138 967	366	530	21 779	790	2 223	28 736	3 611	4 273	76 574
	zus.³⁾	347 043	1 217	11 935	104 555	4 834	22 427	54 413	6 005	14 206	127 300

1) Ohne Selbständige, mithelfende Familienangehörige, Beamte und Personen mit nur kurzfristiger oder gelegentlicher Tätigkeit. 2) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93). 3) Einschließlich Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung.

6. Versicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 31. Dezember 1998 nach Geschlecht und Altersgruppen - Ergebnisse der Beschäftigtenstatistik -

Alter von ... bis unter ... Jahren	Versicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer ¹⁾					
	insgesamt			darunter Ausländer		
	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen
unter 20	9 270	6 386	15 656	749	456	1 205
20 - 25	15 110	14 454	29 564	2 371	1 354	3 725
25 - 30	23 138	18 379	41 517	3 578	1 568	5 146
30 - 40	69 267	44 449	113 716	6 888	2 485	9 373
40 - 50	58 319	36 570	94 889	6 133	2 424	8 557
50 - 55	16 735	9 423	26 158	1 901	533	2 434
55 - 60	12 714	7 573	20 287	759	241	1 000
60 - 65	3 049	1 479	4 528	179	51	230
65 und mehr	474	254	728	11	10	21
Zusammen	208 076	138 967	347 043	22 569	9 122	31 691

1) Ohne Selbständige, mithelfende Familienangehörige, Beamte und Personen mit nur kurzfristiger oder gelegentlicher Tätigkeit.

Kapitel VIII Erwerbstätigkeit

7. Versicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in den Kreisen am 31. Dezember 1998 nach Wirtschaftsbereichen - Ergebnisse der Beschäftigtenstatistik -

Stadtverband Landkreis LAND	Versicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer ¹⁾ insgesamt		Davon im Wirtschaftsbereich ²⁾							
			Land- und Forst- wirtschaft, Fischerei		Produzierendes Gewerbe		Handel, Gastgewerbe und Verkehr		Sonstige Dienstleistungen	
	zu- sammen	dar. weiblich	zu- sammen	dar. weiblich	zu- sammen	dar. weiblich	zu- sammen	dar. weiblich	zu- sammen	dar. weiblich
Saarbrücken	145 890	58 036	287	81	49 167	7 392	32 341	15 237	64 013	35 274
Merzig-Wadern	27 291	12 422	201	69	12 210	3 356	6 224	3 298	8 654	5 698
Neunkirchen	34 507	14 846	208	68	14 241	2 477	7 496	3 779	12 555	8 517
Saarlouis	62 292	22 504	235	58	31 781	4 524	13 635	6 937	16 635	10 981
Saarpfalz-Kreis	56 080	21 498	189	62	28 181	5 077	10 199	5 113	17 481	11 234
St. Wendel	20 983	9 661	97	28	8 171	2 496	4 729	2 256	7 962	4 870
SAARLAND³⁾	347 043	138 967	1 217	366	143 751	25 322	74 624	36 620	127 300	76 574

1) Ohne Selbständige, mithelfende Familienangehörige, Beamte und Personen mit nur kurzfristiger oder gelegentlicher Tätigkeit. 2) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93). 3) Einschließlich Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung.

8. Versicherungspflichtig beschäftigte Ausländer vom 31. März bis 31. Dezember 1998 nach ausgewählter Staatsangehörigkeit - Ergebnisse der Beschäftigtenstatistik -

Jahr (Stichtag)	Versicherungs- pflichtig beschäftigte Ausländer		Davon mit folgender Staatsangehörigkeit													
			Franzosen		Italiener		Türken		Jugoslawen		Spanier		Portugiesen		Griechen	
	ins- gesamt	dar. Frauen	insg.	dar. Frauen	insg.	dar. Frauen	insg.	dar. Frauen	insg.	dar. Frauen	insg.	dar. Frauen	insg.	dar. Frauen	insg.	dar. Frauen
31.03.1998	29 853	8 397	15 432	4 685	5 376	1 303	2 955	588	1 111	307	148	46	253	50	208	55
30.06.1998	31 023	8 427	16 233	4 707	5 535	1 299	2 993	577	1 126	300	147	48	288	52	212	51
30.09.1998	32 989	9 298	17 151	5 074	5 705	1 383	3 108	601	1 152	302	144	41	297	52	225	52
31.12.1998	31 691	9 122	16 324	4 871	5 469	1 352	3 039	624	1 129	315	145	43	263	47	214	53

9. Versicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer mit ständigem Wohnsitz in Frankreich und Luxemburg (Eipendler) am 30. Juni 1998 nach Wirtschaftsabteilungen - Ergebnisse der Beschäftigtenstatistik -

Wirtschaftsabteilung	Insgesamt	Männer	Frauen	Deutsche	Ausländer
Land und Forstwirtschaft	61	51	10	9	52
Energiewirtschaft, Bergbau	377	347	30	257	120
Verarbeitendes Gewerbe	9 665	7 847	1 818	2 378	7 287
Baugewerbe	1 237	1 211	26	303	934
Handel	2 271	1 095	1 176	752	1 519
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	724	550	174	251	473
Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe	131	35	96	86	45
Sonstige Dienstleistungen	5 707	3 348	2 359	1 022	4 685
Organisationen ohne Erwerbscharakter, private Haushalte	163	55	108	104	59
Gebietskörperschaften und Sozial- versicherung	104	38	66	76	28
Zusammen	20 440	14 577	5 863	5 238	15 202

Kapitel VIII Erwerbstätigkeit

10. Arbeitsmarktlage 1980 bis 1999

- Jahresdurchschnitte -

Jahr	Arbeitslose					Arbeitslosenquote				
	Insgesamt	Männer	Frauen	Ausländer	unter 20-jährige	Insgesamt	Männer	Frauen	Ausländer	unter 20-jährige
1980	23 903	12 907	10 996	1 998	2 595	6,5	5,0	9,8	7,1	6,5
1981	29 914	16 146	13 768	2 505	3 372	8,1	6,3	12,2	9,3	8,4
1982	38 093	21 930	16 163	2 783	4 148	9,7	8,3	12,8	11,1	9,9
1983	47 673	28 492	19 181	3 264	4 887	11,8	10,4	14,6	13,6	12,1
1984	51 435	31 379	20 056	3 355	4 460	12,7	11,5	15,3	14,4	11,0
1985	53 460	32 665	20 795	3 465	4 133	13,4	12,1	16,1	15,5	11,8
1986	52 965	32 131	20 834	3 698	3 770	13,3	10,9	16,2	16,8	10,7
1987	52 284	32 140	20 144	3 844	3 182	12,7	11,9	14,3	18,0	9,4
1988	50 379	30 647	19 732	3 795	2 401	11,9	11,3	13,1	17,9	8,5
1989	46 433	27 776	18 657	3 387	1 771	11,0	10,2	12,6	15,7	.
1990	40 278	23 798	16 480	2 995	1 394	9,7	9,0	10,8	20,0	6,5
1991	35 981	21 707	14 274	2 985	1 148	8,6	8,2	9,1	19,5	5,9
1992	38 294	23 462	14 832	3 246	1 144	9,0	8,8	9,2	21,0	6,3
1993	47 474	30 095	17 379	4 169	1 282	11,2	11,5	10,6	25,2	8,1
1994	51 470	32 913	18 557	4 668	1 323	12,1	12,7	11,2	23,7	8,7
1995	49 257	30 948	18 309	4 825	1 303	11,7	12,1	11,0	23,0	8,9
1996	52 065	32 723	19 342	5 432	1 461	12,4	13,0	11,6	25,8	10,4
1997	56 539	35 165	21 374	6 021	1 499	13,6	14,1	12,7	28,4	10,8
1998	52 879	32 325	20 555	5 830	1 292	12,6	13,1	12,0	26,7	9,4
1999	50 130	30 098	20 032	5 733	1 286	11,9	12,2	11,4	25,7	9,1

11. Arbeitslose 1999 nach Kreisen

Stadtverband Landkreis LAND	Arbeitslose	Arbeitslosenquote	Arbeitslose unter 20 Jahren
im Dezember 1999			
Stadtverband Saarbrücken	20 549	16,8	433
Landkreis Merzig-Wadern	4 049	11,5	142
Landkreis Neunkirchen	6 738	13,2	236
Landkreis Saarlouis	9 508	13,0	279
Saarpfalz-Kreis	6 086	11,2	158
Landkreis St. Wendel	2 978	9,2	103
SAARLAND	49 908	13,6	1 351
Jahresdurchschnitt 1999			
SAARLAND	50 130	11,9	1 286